

Publikationen, Herausgeberschaften, Vorträge, Interviews

Monografien

- *Loculus und Kiste. Individualräume des Eigentums.* (Erscheint im Frühjahr 2020 bei Matthes und Seitz.)
- *Diebe. Die heimliche Aneignung als Ursprungserzählung in Literatur, Philosophie und Mythos.* Dissertationsschrift, Paderborn (Fink) 2016.

Rezensionen zum Buch (Auswahl)

- Peter Schuster: „Diebe. Die heimliche Aneignung [...]“ In: *Historische Anthropologie.* Band 26, Heft 2. Wien u. Köln 2018. S. 267f.
- Michael Burger: „Vom kleinen Verbrechen mit großer Tragweite.“ Bei: *literaturkritik.de* (02.07.2017.)
- Karl Heinz Götze: „Diebe. Heimliche Aneignungen“ In: *Das Argument.* Ausgabe 321, 1/2017. S. 118ff.
- Kai Spanke: „Prometheus kam doch noch frei. Andreas Gehrlach erklärt, warum der Dieb zur besonders verwerflichen Figur wurde.“ In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung.* Ausgabe vom 11.11.2016, Nr. 264. S. 10.
- Michael Opitz: „Eva und der Apfelklaus.“ In: *Deutschlandradio Kultur.* Beitrag vom 03.08.2016.

Herausgeberschaften

- *Refusal without a Cause: The primary Rejection of ‚Just not wanting to‘.* Hg. v. Andreas Gehrlach u. Marie Kolkenbrock. In: ‚German Life and Letters.‘ Special Issue. (Erscheint voraussichtlich im Sommer 2020.)
- *Diebstahl! Zur Kulturgeschichte eines Gründungsmythos.* Hg. v. Andreas Gehrlach u. Dorothee Kimmich. Paderborn 2018.
- *Psychoanalytische Narrationen. Fallgeschichten, Novellen und Stundenprotokolle als Erkenntnisformen.* Hg. v. Christoph Braun, Wilhelm Brüggem u. Andreas Gehrlach. Frankfurt a. M. 2017.
- *Dialektik des Mythos. Mythen und Mythoskritik in der freud’schen Psychoanalyse des Mythos.* Hg. v. Christoph Braun, Wilhelm Brüggem u. Andreas Gehrlach. Frankfurt a. M. 2016.

- *Der gepflegte Umgang. Interkulturelle Aspekte der Höflichkeit in Literatur und Sprache.* Bielefeld 2008. Hg. v. Dorothee Kimmich u. Wolfgang Matzat (unter Mitarbeit von Alfred Stumm u. Andreas Gehrlach).

Buchreihe und Editionen

- Kulturwissenschaftliche Buchreihe *Undisziplinierte Bücher* im Verlag de Gruyter. Reihenherausgeberschaft zus. mit Iris Därmann und Thomas Macho. (Ab Herbst 2019.)
- Pierre Clastres: *Staatsfeinde. Studien zur politischen Anthropologie.* Übers. v. Eva Moldenhauer. (Neuedition, hg. zusammen mit Morten Paul. Mit Einleitung, Forschungs- und Rezeptionsüberblick. Erscheint voraussichtlich im Herbst 2019 bei Konstanz University Press.)
- *Die Écrits des anarchistischen Einbrechers Alexandre Marius Jacob.* Übers. v. Daniel Fastner. Hg. und eingeleitet v. Andreas Gehrlach. (Erscheint im Frühjahr 2020 bei Matthes und Seitz.)

Aufsätze in Zeitschriften

- *Pilze, Früchte, Totholz.* In: „Das Argument. Ausgabe ‚Aufklärung‘“. Erscheint im Winter 2020. Hg. v. Jan Loheit u. a. (Erscheint voraussichtlich im Winter 2020.)
- *Hardly Helpful: The work-ethic of Kafkas ‚Gehilfen‘.* In: ‚German Life and Letters‘, Special Issue: „Refusal without a Cause: The primary Rejection of ‚Just not wanting to.‘“ Hg. v. Andreas Gehrlach u. Marie Kolkenbrock. (Erscheint voraussichtlich im Sommer 2020.)
- *Wo die Feldgeister einander begegnen. Eine Interpretation der Brachfläche in Jesaja 34.* In: „ilinx. Berliner Beiträge zur Kulturwissenschaft.“ Ausgabe zum Thema ‚Brachen‘. Hg. v. Holger Brohm, Anna Echterhölter u.a. (Im Erscheinen, peer review abgeschlossen.)
- *Die Macht, die im Schatten liegt. Elemente einer kynisch-performativen Philosophie der Wahrheitsverdunkelung.* In: „Zeitschrift für Kulturphilosophie.“ Ausgabe 2/2016. Hg. v. Ralf Konersmann u. Dirk Westerkamp. S. 367-392.

Aufsätze in Sammelbänden

- *Die moderne Idee des Privateigentums und die altägyptische Utopie der Diebe.* In: „Diebstahl! Zur Kulturgeschichte eines Gründungsmythos.“ Hg. v. Andreas Gehrlach u. Dorothee Kimmich. Paderborn 2018.
- *Der Schelm ist ein Dieb!* In: „Das Enigma des Pikaresken.“ Hg. v. Jens Elze. Heidelberg 2018.

- *Louis Althusser's Diebstahl eines Atom-U-Boots und der aleatorisch-lukrezianische Materialismus seines Spätwerks.* In: „Psychoanalytische Narrationen: Fallgeschichten, Novellen und Stundenprotokolle als Erkenntnisformen.“ Hg. v. Christoph Braun, Wilhelm Brügggen u. Andreas Gehrlach. Frankfurt a. M. 2017.
- *Der Diebstahl statt der Mosestötung als Ursprungsverbrechen im Alten Testament.* In: „Dialektik des Mythos. Mythen und Mythoskritik in der freud'schen Psychoanalyse des Mythos.“ Hg. v. Christoph Braun, Wilhelm Brügggen u. Andreas Gehrlach. Frankfurt a. M. 2016. S. 195-217.
- *Teil des Problems, nicht der Lösung sein: ‚Herrschaft und Knechtschaft‘ als Figur der Identifikation und der Kritik der Institution in der Psychoanalyse.* In: „Psychoanalyse der Institutionen – Institutionen der Psychoanalyse.“ Hg. v. Christoph Braun u. Wilhelm Brügggen. Frankfurt a.M. 2013. S. 88-110.
- *Augustinus' Birnen, Rousseaus Äpfel. Diebstähle und ihre Bekenntnisse.* In: „Das Geständnis und seine Instanzen. Zur Bedeutungsverschiebung des Geständnisses im Prozess der Moderne.“ Hg. v. Vrääth Öhner u. Eric Nordhausen. Berlin u. Wien 2011. S. 293-306.
- *Die Kontinuität des Inhumanen im Ethischen.* In: „Fritz Langs ‚M – Eine Stadt sucht einen Mörder‘. Texte und Kontexte.“ Hg. v. Urs Büttner u. Christoph Bareither. Würzburg 2011. S. 103-114.

Handbuchartikel, Online-Publikationen und Rezensionen

- *Vive la Différence! Wenn Linke und Rechte von Differenz reden, meinen sie nicht das gleiche.* (Zusammen mit Jule Govrin.) Im Portal ‚geschichtedergegenwart.ch‘. (13. Juni 2018)
- *Artikel zum Leitkonzept ‚Diebstahl‘.* In: „Handbuch Literatur und Ökonomie.“. Hg. v. Joseph Vogl u. Burkhardt Wolf. (Erscheint im Frühjahr 2019.)

Vorträge und Diskussionspodien (Auswahl, alle nach Einladung)

- „Identität und Differenz, Politik und Denken.“ Bei *diffrakt. Zentrum für theoretische Peripherie*. Am 17.01.2019.
- „Werkstattbericht: Rechte Lesen. Theorien und Ästhetiken der ‚neuen‘ Rechten.“ An der *Staatsbibliothek zu Berlin*. Vortrag mit Diskussion, zus. mit Jule Govrin und Stephan Zandt. (20.11.2018)
- Podiumsdiskussion mit Thomas Wagner u. Jule Govrin. Bei: *Concerning Matters and Truths. Postmodernism's Shift and the Left-Right-Divide*. Veranstaltet von Abrecht Koschorke am *Haus der Kulturen der Welt*. (04.-06.10 2018)
- Vortrag am Forschungscolloquium des German Department der *University of Cambridge*. (01.06.2018)

- Vortrag „Eine Kulturgeschichte des Diebstahls.“ Vortrag an der *Urania Berlin*. (13.06.2018)
- Vortrag und Workshop „Das Christentum als Schwundstufe seiner selbst“ auf der Herbstkonferenz der württembergischen Landeskirche „*Auf einem sinkenden Schiff?*“ *Krisenszenarien, Hoffnungsbilder und neue Horizonte von Kirche*. (25. Oktober 2016)

Vorlesungen

- Ringvorlesung Berliner Kulturwissenschaft: „Beschreibung des Loculus – Ein Theorieansatz zu den Individualräumen des Eigentums.“ (12.02.2019)
- „Im Namen des Heiligen Geistes, des anderen Namens der Libido.“ Althusser, Lukrez und der aleatorisch-materialistische Knick in der Theorie um 1980.“ Bei: *Fünfzig Jahre Theorie. Geschichte und Vorgeschichte*. Veranstaltet von Iris Därmann u. Philipp Felsch. (03.12.2018)
- Ringvorlesung Berliner Kulturwissenschaft: „Ägyptische Entwendungen. Zur Kulturgeschichte der Diebstahlslegitimation.“ (13.12.2017)

Radiointerviews

- „The Wolves Are Coming Back.“ Von Trevor Dann. Bei: *BBC Radio 4*. Am 04.12.2018
- „Deins Meins Keins – Diebe zwischen Hab und Gut.“ Von Frank Schüre Bei: *WDR*. Am 12.08.2018
- „Haltet den Dieb! – Haben und Sein.“ Radiofeature zum Diebstahl von Frank Schüre. Bei: *kulturradio rbb*. Am 05.07.2018
- Wort- und Erklärungsbeiträge für die Dauerausstellung „Utopie“ am *Museum Arbeitswelt* in Steyr.
- „Philosophische Flaschenpost: Walter Benjamin.“ Bei: *Deutschlandradio Kultur*. Am 01.04.2018
- „Thieves. Stealing in Literature, Philosophy, and Myth.“ Interview with Julia Stetter. At: *newbooksnetwork.com*. 24th of November 2017. (German Studies, Anthropology, Intellectual History)
- „Ränder der Ökonomie: Diebstahl.“ Gespräch mit Constantin Hühn und Lucas Wija. Bei: *Kulturwelle*. Am 10.11.2017
- „Literarische Diebesgestalten.“ Interview mit Joachim Scholl. Bei: *Deutschlandradio Kultur*. Am 16.08.2016
- „Klauen, borgen, besorgen.“ Interview mit Uli Hufen. Bei: *WDR 3*. Am 19.06.2016

Preise und Nominierungen

- Auf der Shortlist für den *Preis für gute Lehre* der Humboldt-Universität zu Berlin 2018.
- Dissertation: Auf der Shortlist des *Opus Primum-Preises* der Volkswagen-Stiftung 2016.
- Dissertation: Nominiert für den *Walter-Witzenmann-Preis* 2016 der Heidelberger Akademie der Wissenschaften.